

ELEKTRISCHER DURCHLAUFERHITZER ELECTRIC INSTANTANEOUS WATER HEATER CHAUFFE-EAU ÉLECTRIQUE INSTANTANÉ

PPE1, PPE2, PPVE



Montage- und Bedienungsanleitung

Assembly and user manual

Manuel de montage et d'utilisation

INHALTSVERZEICHNIS

1 Sicherheitshinweise	4
Safety instructions	12
Conditions pour un fonctionnement sûr et fiable	20
2 Technische Daten	5
Technical Data	13
Données techniques	21
3 Montage	5
Assembly	13
Le Montage	21
4 Elektrischer Anschluss	6
Electrical connection	14
Branchement électrique	22
5 Leistungseinstellung	7
Power setting	15
Réglage de puissance	23
6 Gerätefunktionen PPE2, PPVE, PPE1	8 - 10
Devices function PPE2, PPVE, PPE1	16 - 18
Exploitation PPE2, PPVE, PPE1	24 - 26
7 Pflege und Wartung	10
Maintenance	18
Entretien	26
8 Entsorgung	11
Disposal	19
Gestion des déchets	27
9 Gewährleistung	11

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken Ihnen für das Vertrauen, dass Sie uns durch die Wahl unseres Elektrischen Durchlauferhitzers erwiesen haben.

Die vorliegende Anleitung soll Sie mit der Bedienung, der Wartung und der Pflege des Durchlauferhitzers vertraut machen.

Bei unsachgemäßer Bedienung der Anlage kann es zu Personen- und Sachschäden kommen.

Wir bitten Sie weiterhin, vor Inbetriebnahme die vorliegende Bedienungsanleitung zu lesen, sowie die technischen Daten und Hinweise der Anlage zu beachten. Wenn Sie die Anleitung und Hinweise befolgen und mit Überlegung handeln, werden Sicherheit, Zuverlässigkeit, Wirksamkeit und Werterhaltung der Anlage bedeutend verbessert. Konstruktions- und Ausführungsänderungen behalten wir uns im Interesse der Verbesserung und Weiterentwicklung vor.

Mit besten Wünschen für guten Erfolg mit Ihrer neuen Investition verbleiben wir mit freundlichen Grüßen

EVENES GMBH

Stand: 30. November 2019

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

1 | SICHERHEITSHINWEISE

1. Die Bedienungsanleitung ermöglicht eine richtige Installation und Nutzung, bzw. sichert die dauerhafte und sichere Arbeit des Gerätes.
2. Das Gerät ist für eine Wandmontage vorgesehen.
3. Der Durchlauferhitzer ist für die Warmwasserbereitung in Haushalten, Sanitärräumen, Laboratorien, Werkstätten u.s.w. bestimmt.
4. Das Gerät darf nur benutzt werden, wenn es fachmännisch installiert wurde und sich in einwandfreiem Zustand befindet.
5. Das Gerät PPE2 oder PPVE sollte so installiert werden, dass die Inbetriebnahme den Vorrang von anderen elektrischen Geräten hat - es geht hier um hohe Stromentnahme des Durchlauferhitzers.
6. Die maximale Einlauftemperatur für PPE2, PPE1 oder PPVE darf nicht höher als 60°C sein.
7. Der elektrische Anschluss und die Prüfung der Sicherungen darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.
8. Der Durchlauferhitzer muss mit der bestehenden Erdungsanlage (Durchlauferhitzer → Potenzialausgleich) direkt verbunden werden.
9. Das Gerät darf nur an eine fest verlegte Leitung angeschlossen werden.
10. Gemäß allgemeinen Vorschriften, muss die elektrische Anlage mit einem FI-Schalter (Fehlerstromschutzschalter) ausgerüstet werden, wobei im Stromkreis des Durchlauferhitzers ein separater (unabhängig vom Rest der Anlage) 4-poliger FI-Schalter mit dem Bemessungsfehlerstrom 10 oder 30mA empfohlen wird.
11. Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Räumen, wo die Umgebungstemperatur unter 0°C fallen kann, montiert werden.
12. Das Aufbewahren und Nutzen des Durchlauferhitzers in einem Raum bei einer Temperatur unter 0°C kann zu einer Beschädigung des Geräts (im Heizelement befindet sich Wasser) und zum Erlöschen der Gewährleistung führen.
13. Es muss darauf geachtet werden, dass das Gerät ohne Wasserzulauf nicht weiterarbeitet.
14. Das Gerät darf nur im spannungslosen Zustand geöffnet werden.
15. Fehlt ein Wasserfilter an der Kaltwasserleitung, kann das zu Beschädigungen am Gerät führen.
16. Die Verkalkung an Bestandteilen des Durchlauferhitzers kann zum Verringern vom Durchfluss oder eventuell zur Beschädigung des Geräts führen. Die Beschädigungen aus diesen Gründen unterliegen der Garantie nicht. Sowohl der Durchlauferhitzer als auch die Armatur sollen regelmäßig entkalkt werden, wobei die Häufigkeit der Entkalkungen von der Härte des Wassers abhängig ist. Die Ablagerung vom Kalk und Stein kann man teilweise durch Anwenden von Antikalkmagneten am Einlauf vom Kaltwasser begrenzen.
17. Es ist zu beachten, dass das Wasser bei der Temperatur über 40°C ein Gefühl der Hitze hervorruft (insbesondere bei Kindern), und bei der Temperatur über 50°C Verbrennungen erstes Grades (insbesondere bei Kindern) hervorrufen kann.
18. Ein Durchlauferhitzer sollte derartig eingebaut sein, dass ein freier Zugang seitens der Servicefachkräfte möglich ist. Das bezieht sich auch auf das Einhalten von minimalen Abständen von 100 mm zu Wänden und Decken.

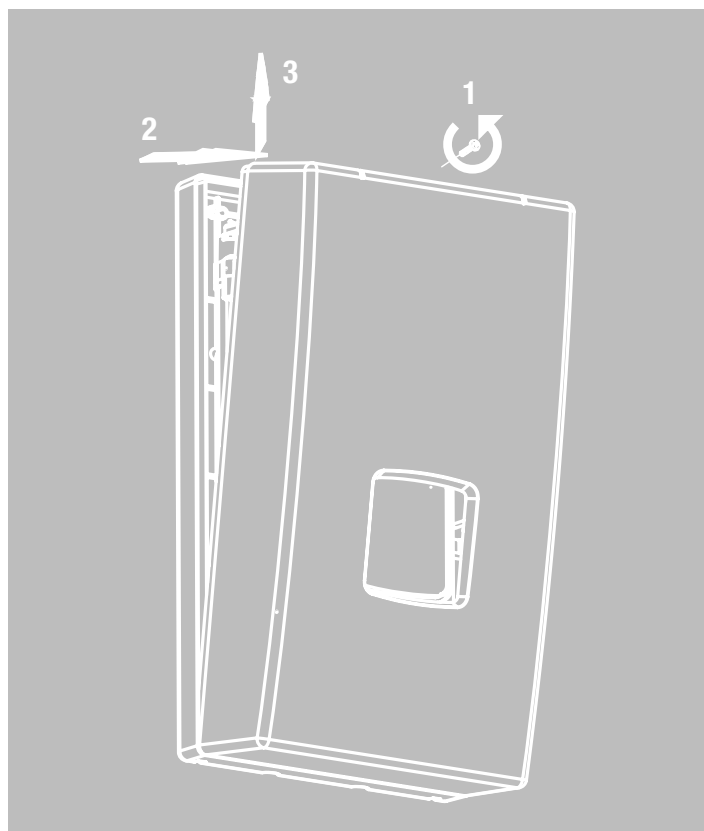
Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

2 | TECHNISCHE DATEN

Durchlauferhitzer PPE2, PPE1, PPVE		9/11/12/15				17/18/21/24				27
Bemessungsspannung	kW	9	11	12	15	17	18	21	24	27
Spannung		400V 3~								
Bemessungsstrom	A	3 x 13,0	3 x 15,9	3 x 17,3	3 x 21,7	3 x 24,7	3 x 26,0	3 x 30,3	3 x 34,6	3 x 39,0
Warmwasserleistung (bei $\Delta t = 30^{\circ}\text{C}$ und Wasserdruck 0,45 MPa)	l/min.	4,3	5,2	5,8	7,2	8,1	87	10,1	11,6	13
Minimaler Querschnitt der Anschlussleitungen	mm ²	4 x 2,5				4 x 6				
Maximaler Querschnitt der Leitungen	mm ²	4 x 16								
Maximale zulässiger Wechselstromwiderstand	Ω					0,43		0,37		0,30
Mindestfließdruck	MPa	0,1 ÷ 1,0								
Einschaltfließdruck	l/min.	2,5								
Temperaturbereich	Modus Normal	30 ÷ 60								
	Modus Dusche	30 ÷ 55								
Abmessungen (H x B x T)		440 x 245 x 126								
Gewicht		~4,0								
Wasseranschluss		G 1/2" (Abstand der Anschlüsse 100 mm)								
Schutzart		IP25								

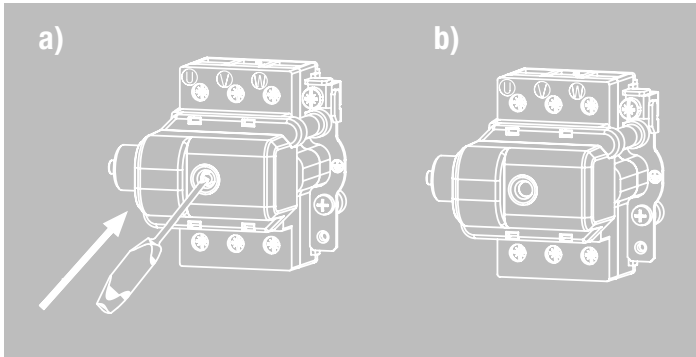
Minimaler Widerstand des Wassers bei 15°C beträgt 1100 Ω .

3. | MONTAGE



1. Mit beigefügter Schablone markieren Sie bitte die Montagestelle.
2. Wasseranschluss und Strom bis zu den markierten Punkten verlegen.
3. Deckel des Durchlauferhitzers abnehmen.
4. Stromkabel durch hierfür geöffnete Blende einführen und den Durchlauferhitzer mit den Montageschrauben befestigen.
5. Den Durchlauferhitzer an die Elektroinstallation anschließen.
6. Blende aus dem Kalt- und Warmwasserrohr des Gerätes entfernen.
7. Den Durchlauferhitzer an die Wasserinstallation anschließen.
8. Kaltwasserzufuhr öffnen, die Dichtheit der Wasseranschlüsse prüfen.
9. Das Gerät entlüften (siehe Entlüftung, Seite 7).
10. Prüfen Sie bei der Installation des Durchlauferhitzers, ob der Sicherheitsschalter aktiviert ist (gilt nur bei der Erstinbetriebnahme des Gerätes).
11. Deckel des Durchlauferhitzers anbringen.
12. Es muss darauf geachtet werden, dass durch die Öffnungen in der Rückwand nichts mit den stromführenden Teilen in Berührung kommt.

4. | ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

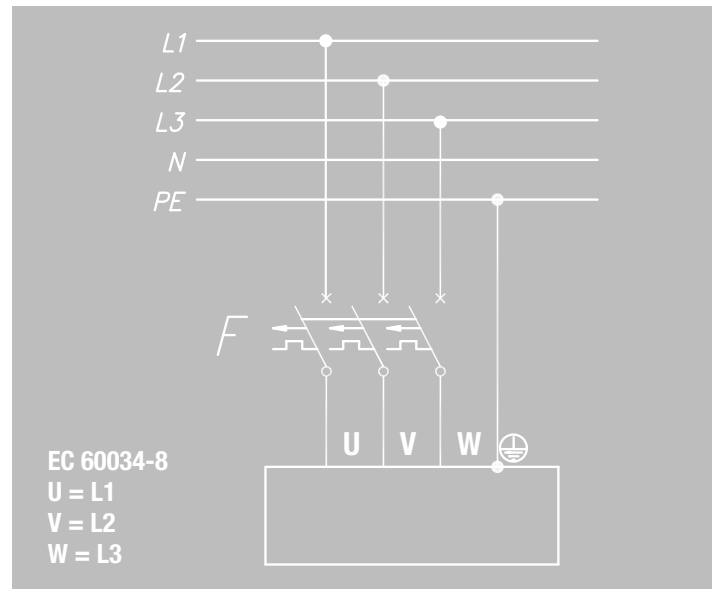
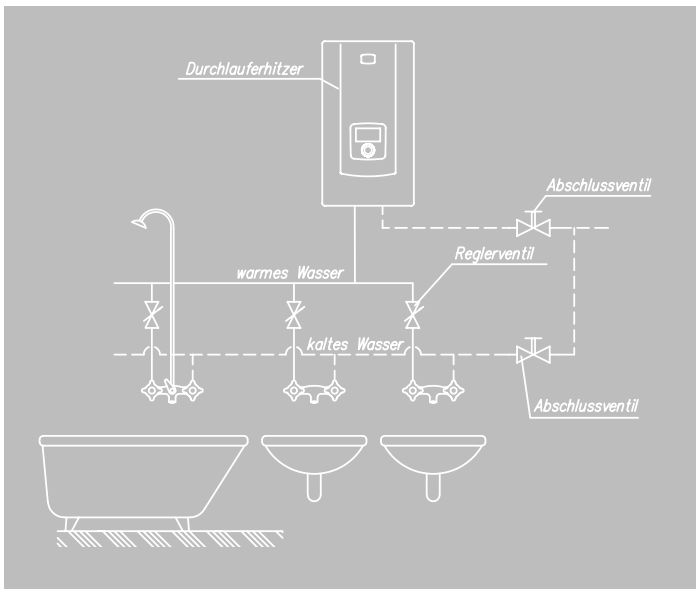


Sicherheitsschalter WTC3

a) Druckbegrenzer einschalten

b) Druckbegrenzer eingeschaltet (Stift eingedrückt)

ACHTUNG! Wenn der Sicherheitsschalter während des Betriebs des Geräts ausgelöst wird, wenden Sie sich sofort an den Service. Eine erneute Aktivierung des Schalters um das Gerät weiterzuverwenden, kann zu schweren Schäden führen.



VOM FACHMANN ZU BEACHTEN!

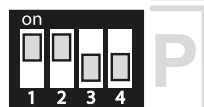
- Zu beachten sind:
- VDE 0100
 - Bestimmungen der örtlichen Energie- und Wasserversorgungsunternehmen
 - Technische Daten und Angaben auf dem Typenschild
 - Gerät an den Schutzleiter anschließen

5 | LEISTUNGSEINSTELLUNG

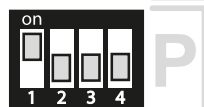
Heizaggregat 15 kW



P 9 kW



P 11 kW



P 12 kW

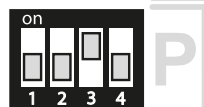


P 15 kW

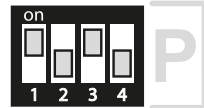
Heizaggregat 24 kW



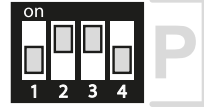
P 17 kW



P 18 kW



P 21 kW



P 24 kW

Heizaggregat 27 kW



P 27 kW

Das graue Feld deutet auf die Position des DIP-Schalters hin

Entlüftung

1. Stromversorgung des Geräts abschalten.
2. Warmwasserhahn der Armatur öffnen und abwarten, bis das Wasser blasenfrei austritt (15 bis 30 Sekunden).
3. Energieversorgung einschalten.

Einstellungen: PPE1, PPE2, PPVE

Achtung! Die Leistungseinstellung soll vor der ersten Inbetriebnahme, bei nicht angeschlossener Stromversorgung, durchgeführt werden. Dies erfolgt durch die entsprechende Einstellung zweier DIP-Schalter (4-fach), die sich auf der Platine befinden. Als **P** ist die Leistungseinstellung bezeichnet, als **F** sind Werkseinstellungen bezeichnet. Die Aktualisierung der Einstellung des Schalters ist nach der Einstellung der Stromversorgung möglich. Nach der Einschaltung der PPE2 und PPVE werden die Panelsoftwareversion (PW...), die Softwareversion (MSP...) und die eingestellte Nennleistung auf dem Bildschirm angezeigt (PPE2; PPVE).

DIP-Schalter-Einstellungen **P** (für PPE2, PPVE):

- 1, 2 – Nennleistung des Durchlauferhitzers
- 3, 4 – Art der Heizpatrone

DIP-Schalter-Einstellungen **F**:

- 1, 2, 3 – Nicht verstellen! - Werkseinstellung einhalten
- 4 - ON – die Einstellmöglichkeiten im Durchlauferhitzer sind deaktiviert. In diesem Fall wird im Display der PPE2 und PPVE die festgelegte Temperatur (die vor dem Ausschalten des Durchlauferhitzers eingestellt wurde), Heizmodus und andere Meldungen, die während des Betriebs auftreten können, angezeigt.

Auf dem Typenschild des Gerätes befindet sich die Werkseinstellung der Geräteleistung. Wenn Sie die Nennleistung geändert haben, streichen Sie bitte die Werkseinstellung und kreuzen Sie die gewählte Leistung auf dem Typenschild an.

Umstellung des Betriebsmodus wird ausschließlich von einem autorisierten Servicepartner vorgenommen.

Werkseinstellung NORMAL (30 - 60°C).

6. | GERÄTEFUNKTIONEN PPE2



Der PPE2 ist ein elektronisches Gerät. Der Wasserdurchfluss über 2,5 l/min bewirkt automatisch die Einstellung der Heizung. Die Steuerschaltung wählt abhängig von Wasserentnahme, gewünschter Wassertemperatur und Wassereinlaufstemperatur die entsprechende Heizleistung. Der Heizbetrieb wird durch den Übergang des Displays vom Standby-Modus in den Betriebsmodus signalisiert, im Display erscheint . **Wenn der Durchlauferhitzer die maximale Leistung erreicht, aber zu klein für die gegebenen Betriebsbedingungen ist, wird das blinkende Symbol auf den Display angezeigt.** Das Display schaltet vom Standby-Modus in Betriebsmodus bei jeder Änderung der Einstellungen (z. B. die Taste wird gedrückt oder der Regler gedreht). Der Standby-Modus schaltet nach dem Heizbetrieb oder nach 50 Sek von der letzten Einstellung automatisch ein. Die Blockierung des Gerätes mit einem übergeordneten Signal (NA Eingang) wird mit „GESPERRT“ signalisiert. Tritt ein Fehler auf, dann wird das Symbol **E** und folgende Meldung im Display angezeigt:

- E>T EIN - Einlaufsensor defekt
- E>T MAX - maximale Temperatur überschritten
- E > LUFT1 - Luft im Heizaggregat - (Hardwareerkennung)
- E > LUFT2 - Luft im Heizaggregat - Steuerungsdetektion

Bei E>T MAX, E>LUFT 1, E>LUFT 2 wird der Heizmodus ausgeschaltet. Besteht die Ursache nicht mehr und der erforderliche Durchfluss ist erreicht, schaltet das Gerät in den normalen Betriebsmodus um.

Temperatureinstellung

Die aktuelle Temperatur wird im Display angezeigt. Durch Drehen nach rechts wird die höhere und durch Drehen nach links die niedrigere Temperatur gewählt. Durch Drücken des Drehknopfes wird eine der voreingestellten Temperaturen gewählt. Es werden folgende gespeicherte Einstellungen gewählt: ECO, Waschbecken, WANNE. Um die voreingestellten Temperaturen zu ändern, beachten Sie bitte die unten beschriebenen Schritte:

- durch Drücken des Drehknopfes die voreingestellte Temperatur wählen
- den gedrückten Drehknopf anhalten bis die Temperaturanzeige blinkt (circa 3 Sek.)
- durch Drehen eine neue Temperatur einstellen
- durch Drücken des Drehknopfes die Temperatur speichern

Sollte binnen 10 Sek. die eingestellte Temperatur nicht bestätigt werden, schaltet das Gerät in den normalen Modus um, ohne die Temperatur gespeichert zu haben.

Einstellung und Parameteransicht

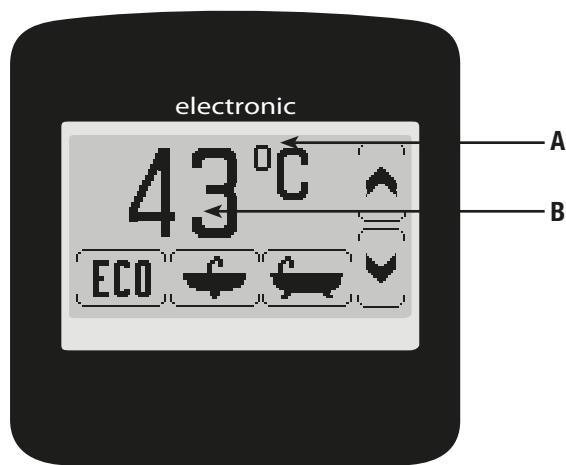
Mit dem Reglerknopf die gewünschte minimale Temperatur einstellen und den Knopf 5 Sekunden lang halten bis im Display „T SOLL“ angezeigt wird. Durch Drehen des Reglerknopfs wählt man den gewünschten Wert. Ein Teil der Positionen dient ausschließlich zur Ansicht der Einstellungen (z. B. >T EINLAUF oder >LEISTUNG) und der andere Teil ist für die Konfiguration des Betriebs zuständig (z. B. Helligkeit oder Auswahl der Menüsprache). Um den Wert zu ändern, sollte man den Reglerknopf drücken (Positionsanzeige blinkt), neuen Wert durch Drehen des Reglerknopfs einstellen, die Änderungen durch Drücken des Reglerknopfs bestätigen. Wenn der neue Wert nicht eingestellt ist, wird binnen 10 Sek. zum Menü zurückgekehrt und die letzte ausgeführte Änderung wird somit annulliert. **Das Speichern neuer Parameter erfolgt ausschließlich durch Verlassen der Menüfunktion [>ZURUECK].**

Umgeschaltete Parameter, wie folgt:

- [>T SOLL] Einstellung der Temperatur (minimale Einstellung-maximale Einstellung) - °C
- [>T EINLAUF] Wert der Einlaufstemperatur - °C
- [>T AUSLAUF] Wert der Auslaufstemperatur [>T AUS] - °C
- [>DURCHFLUSS] Durchfluss l/min,
- [>LEISTUNG] eingeschaltete Leistung - %
- [>T Wert h] Betriebszeit des Durchlauferhitzers
- [>LCD MIN] minimale Helligkeit/ Sleep Modus (0-LCD MAX)
- [>LCD MAX] maximale Helligkeit/Stand-by-Modus (LCD MIN 25)
- [>DEUTSCH] Auswahl der Menüsprache (POLNISCH, FRANZÖSISCH, ENGLISCH, DEUTSCH, RUSSISCH, TSCHECHISCH, ESPANOL)
- [>TEMP MAX] Einschränkung der maximalen Temperatur (min. Einstellung - max. Einstellung)
 - man sollte beachten, dass die Einschränkung der maximalen Temperatur in den Einstellungen gespeichert wird
 - jeder Versuch, eine höhere Temperatur als die eingestellte zu wählen, wird durch die Anzeige des Schlosssymbols 1 Sek. lang signalisiert
- [>TEST]- Funktion nur für autorisierten Service
- [>P-GRENZE] es wird die eingestellte Leistung des Durchlauferhitzers auf den Schaltern angezeigt
 - durch Drücken des Reglerknopfs kann man die aktuelle Programmversion (PW..., MSP...) prüfen
 - die Werkseinstellungen wiederherstellen [WERKSRESET] und den Start der Treiber noch einmal ausführen [NEUSTART],
 - die Funktionen [WERKSRESET] und [NEUSTART] werden durch das Drücken und Halten des Reglerknops (5 Sekunden lang aktiviert)
- [>ZURUECK] das Speichern der Parameter und Verlassen des Menüs

Das automatische Verlassen des Menüs (ohne Speichern der Änderungen) erfolgt nach 5 Min. seit der letzten Tätigkeit.

6.1 | GERÄTEFUNKTIONEN PPVE



Der PPVE ist ein elektronisches Gerät. Der Wasserdurchfluss über 2,5 l/min bewirkt automatisch die Einschaltung der Heizung. Die Steuerschaltung wählt abhängig von Wasserentnahme, gewünschter Wassertemperatur und Wassereinflaufstemperatur eine geeignete Heizleistung für den Durchlauferhitzer. Der Heizbetrieb wird mit dem Übergang des Displays vom Standby-Modus in den Betriebsmodus (Display leuchtet rot) signalisiert, im Display erscheint das Symbol . **Wird die maximale Leistung erreicht, die aber für Einstellungen nicht ausreichend ist, erscheint im Display das Symbol !** Bei jeder Änderung der Einstellungen (z.B. die Taste wird gedrückt oder Regler gedreht), schaltet das Display vom Standby-Modus in den Betriebsmodus um. Der Standby-Modus schaltet nach 30 Sek. nach dem Heizbetrieb oder letzter Einstellung ein. Die Blockierung des Geräts mit dem übergeordneten Signal (NA Eingang) wird mit im Display signalisiert.

Tritt ein Fehler auf, erscheint folgende Meldung im Display:

- ERR_{Tin} - Einlaufsensor defekt
- ERR_{Tout} - Auslaufsensor defekt
- ERR_{Tmax} - maximale Temperatur überschritten
- ERR_{AIR1} - Luft im Heizaggregat - Hardware-Erkennung
- ERR_{AIR2} - Luft im Heizaggregat - Steuerungsdetektion

Bei ERR_{Tout}, ERR_{AIR1}, ERR_{AIR2} schaltet Heizmodus aus. Besteht die Ursache nicht mehr und der erforderliche Durchfluss ist erreicht, Durchfluss erreicht ist, schaltet das Gerät in den normalen Betriebsmodus um. Sollte die maximale Temperatur eingestellt werden, wird jeder Versuch der Einstellung einer höheren Temperatur mit dem Symbol angezeigt.

Temperatureinstellung

Im Display unten werden folgende Symbolen angezeigt. Hier sind voreingestellte Temperaturen gespeichert. Wird eines der folgenden Symbole gewählt, wird die voreingestellte Temperatur eingestellt. Das Symbol der gewählten Temperatur wird in umgekehrter Reihenfolge erscheinen. Um die voreingestellten Temperaturen zu ändern, sollte man:

- das entsprechende Symbol drücken
- das Symbol noch einmal drücken und anhalten bis die Temperaturanzeige blinkt (ca. 3 Sek.)
- mit die gewünschte Temperatur einstellen
- durch das nochmalige Drücken des Symbols die Einstellung bestätigt

Durch Drücken der Temperaturanzeige geht man in den Parametereinstellungsmodus über. Mit kann der Wert geändert werden, und mit werden folgende Parameter hintereinander gewählt:

- Begrenzung der maximalen Temperatur,
- Kontrast des Displays (0-20),
- Helligkeit des Displays im Standby / minimale Helligkeit / (0 - max. Helligkeit),
- Helligkeit des Displays im Heizmodus / maximale Helligkeit (minimale Helligkeit - 20).

Durch Drücken des Symbols oder nach 20 Sek. nach der letzten Änderung wird der Parametereinstellungsmodus verlassen.

Parameteranzeige

Wird das Feld mit Einheit gedrückt, können einige Parameter angezeigt werden. Mit werden die Parameter hintereinander gewählt:

- Durchfluss
- Prozent der eingeschalteten Leistung
- Bemessungsaufnahme
- Korrektur der Leistung
- Programmbezeichnung und Arbeitszeit
- Einlaufstemperatur
- Auslaufstemperatur

Durch Drücken des Symbols oder nach 5 Minuten nach der letzten Änderung wird der Parameteranzeigemodus verlassen.

6.2 | GERÄTEFUNKTIONEN PPE1

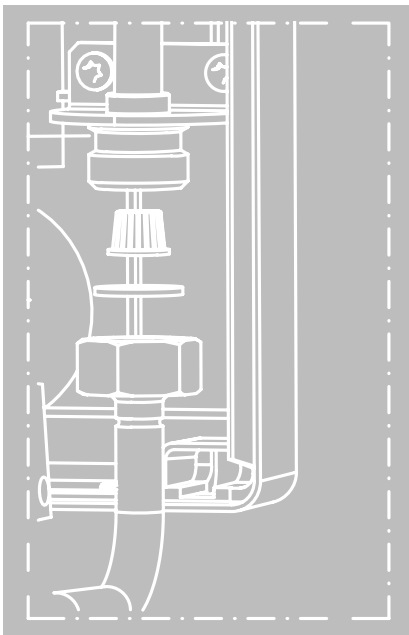
Der PPE1 ist ein elektronisches Gerät. Der Wasserdurchfluss über 2,5 l/min bewirkt automatisch die Einschaltung der Heizung. Die Steuerschaltung wählt abhängig von Wasserentnahme, gewünschter Wassertemperatur und Wassereinflauftemperatur die geeignete Heizleistung für den Durchlauferhitzer. Am Gehäuse befinden sich zwei Kontrollleuchten:

- grün - Netzanschluss vorhanden
- rot - Heizung eingeschaltet

Andere Einstellungen werden durch eine blinkende grüne LED angezeigt.

Anzahl der Impulse - grüne Anzeige	Beschreibung
1	Die maximale Auslauftemperatur wurde überschritten - das Gerät ist blockiert
2	Blockierung durch ein übergeordnetes Gerät
3	Defekt des Einlauftempersensors
4	Luftblasen im Heizelement

7. | PFLEGE UND WARTUNG



Reinigung des Wasserfilters

1. **Strom- und Kaltwasserzufuhr sperren**
2. Deckel des Durchlauferhitzers abnehmen
3. Einlaufrohnmutter vom Zwischenstück abdrehen - kaltes Wasser
4. Siebfilter aus der Mutter herausnehmen
5. Verschmutzungen aus dem Filter ausspülen
6. Siebfilter und die Dichtung wieder einsetzen, dann die Überwurfmutter festziehen
7. Kaltwasserabsperrentil der Zuleitung öffnen
Dichtheit der Verbindungen prüfen
8. Deckel des Durchlauferhitzers anbringen
9. Wassernetz gemäß Anweisung im Abschnitt „Entlüftung“ entlüften

Zusammenarbeit mit anderen Geräten

Der Durchlauferhitzer ist mit BLOK - Ausgang und NA ausgestattet.

BLOK - Einschaltung des Durchlauferhitzers blockiert das untergeordnete Gerät dessen Schaltung an BLOK (max. 0,1A, 250V) angeschlossen ist.

NA - Eingang das Einschalten des Durchlauferhitzers blockiert. Das Öffnen der NA - Kontakte bedeutet eine Blockade des Heizbetriebs. Zusammenarbeit mit einem übergeordnetem Gerät.

Der Anschluss an BLOK und NA soll mit einem Kabelquerschnitt von 2 x 0,5 mm² ausgeführt werden, der auf der rechten Seite des Geräts geführt wird. Die Arbeiten sollten von einer Fachfirma durchgeführt werden.

8 | ENTSORGUNG



Das Produkt darf nicht als Restmüll behandelt werden. Alle Altgeräte müssen einer getrennten Sammlung zugeführt und bei örtlichen Sammelstellen entsorgt werden. Sachgemäße Entsorgung verhindert die negative Einwirkung auf unsere Umwelt. Für weitere Informationen über Recycling von diesem Produkt, wenden Sie sich bitte an den örtlichen Behörden oder an Ihren Baumarkt.

9 | GEWÄHRLEISTUNG

Umfang:

Für elektrische und die übrigen Bauteile beträgt die Gewährleistung zwei Jahre.

Voraussetzungen:

Für Ansprüche aus der Gewährleistung gelten die gesetzlichen Vorschriften sowie zusätzlich folgende Bedingungen:

- die Inbetriebnahme der Anlage ist durch unseren Werkskundendienst oder eine autorisierte Fachfirma erfolgt.
- die Gewährleistung beginnt ab Verkaufsdatum.
- das Display wird gemäß den Vorgaben dieser Bedienungsanleitung betrieben.
- das Display wurde gemäß den Vorgaben dieser Bedienungsanleitung und den entsprechenden Vorschriften und Regeln der Technik sowie entsprechenden Schemen installiert.

Gewährleistungsausschluss:

- ausgeschlossen sind Schäden, die durch unsachgemäße Bedienung der Anlage entstanden sind.
- ausgeschlossen sind Schäden, die durch Naturgewalten oder Katastrophen entstanden sind (Brände, Wasserschäden, Überspannung etc.).
- ausgeschlossen sind Verbrauchsmaterialien wie Batterien etc.
- ausgeschlossen sind Schäden, die durch den nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

1 | SAFETY INSTRUCTIONS

1. Read and strictly follow the installation and operating instructions to ensure a long life and reliable unit operation.
2. The unit is designed to be wall mounted.
3. The unit can only be used when in perfect technical condition and correctly assembled.
4. The maximum inlet water temperature should not exceed 60°C.
5. Devices PPE2, PPE1 or PPVE should be installed in such a way as to temperature adjustment during standard usage in shower mode had the priority over any other users who set water temperature during standard usage in other points of use.
6. The unit should always be vented before initial start-up. Vent the unit each time after the water has been emptied from the heater or pipes (e.g. when water supply system has been repaired or maintained).
7. Connection to the mains and measurement of fire protection effectiveness should be made by a qualified person.
8. Water heater must be unconditionally connected to protective grounding-the quality of which (continuity of the protective conductor) should be checked periodically by qualified electrician. It is recommended to install heater on grounded, steel or copper hydraulic fittings.
9. The unit must be permanently connected to the mains which is equipped with earth clamp.
10. According to the general norms, electrical installation must be equipped with currentdifferential switch of high sensitivity (of max rated current 30 mA), whereby we recommend installing a separate four-pole residual current circuit breaker (regardless of the remaining part of the installation) of current 10 or 30 mA
11. The unit must not be installed in the place which is exposed to the danger of explosion and place in which the temperature may go down below 0°C.
12. Storage of water heater in the rooms where temperature drops below 0 degrees may result in its damage (there is water inside the device) and may eventually lead to the loss of warranty rights.
13. Do not use when the water has been emptied from the unit or pipes (e.g. when water supply system has been repaired or maintained).
14. Unit's cover must not be taken off while power is on.
15. Failure to install the filter on water supply pipe can cause unit damage.
16. Lime scale built up on heater's elements may limit water flow and lead to heater's damage. Such damages are not subjected to warranty rights. Water heater and sanitary fittings should be periodically descaled, whereas, frequency this process should be adjusted to water hardness in given installation. Lime scale built-up may be partially limited by usage of magnetic descalers installed on the cold water inlet pipe
17. Appropriate precaution must be taken when using hot water. Temperature of water over 40°C may cause hot feeling and can be dangerous for children, whereas, temperature above 50°C may lead to first degree burn (especially amongst small children).
18. In accordance with general norms new (or modernised) electrical installations must be equipped with over-voltage protection devices, which is particularly important in case of buildings equipped with lightning installations. Electronic water heater is a device sensitive to overvoltage, therefore, it is recommended to install it only in new (or modernised) electrical installations.
19. Water heater should be mounted in such a way in order to enable easy access for service and service repair. It is connected with keeping minimal distance from the walls and the ceiling of min 100 mm.

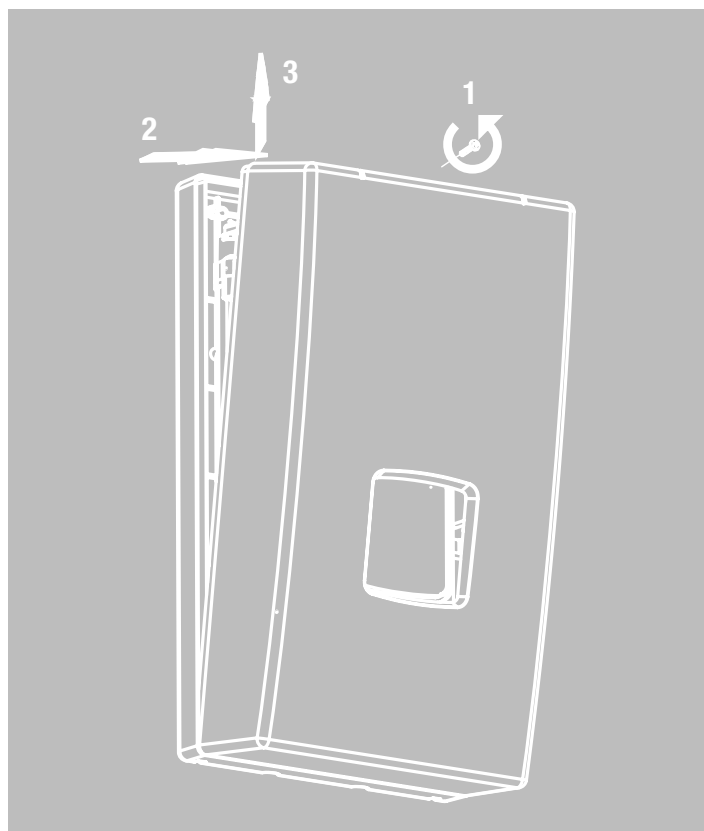
This appliance is not intended for use by persons (including children) with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge, unless they have been given supervision or instructions concerning use of the appliance by a person responsible for their safety. Children should be supervised to ensure that they do not play with the appliance.

2 | TECHNICAL DATA

PE2, PPE1, PPVE		9/11/12/15				17/18/21/24				27
Rated power	kW	9	11	12	15	17	18	21	24	27
Rated voltage		400V 3~								
Rated current	A	3 x 13,0	3 x 15,9	3 x 17,3	3 x 21,7	3 x 24,7	3 x 26,0	3 x 30,3	3 x 34,6	3 x 39,0
Efficiency (at $\Delta t = 30^{\circ}\text{C}$ and water pressure at 0,4 MPa)	l/min.	4,3	5,2	5,8	7,2	8,1	87	10,1	11,6	13
Min. connecting wires section	mm ²	4 x 2,5				4 x 6				
Max. connecting wires section	mm ²	4 x 16								
The maximum allowed network impedance	Ω					0,43	0,37	0,30		
Pressure in the water mains	MPa	0,1 ÷ 1,0								
Activation point (min. rate of flow)	l/min.	2,5								
Temperature adjustment range	Mode Normal	30 ÷ 60								
	Mode Shower	30 ÷ 55								
Overall dimension (height without tap set x width x depth)		440 x 245 x 126								
Weight		~4,0								
Water fittings		G 1/2" (Abstand der Anschlüsse 100 mm)								
Protection										

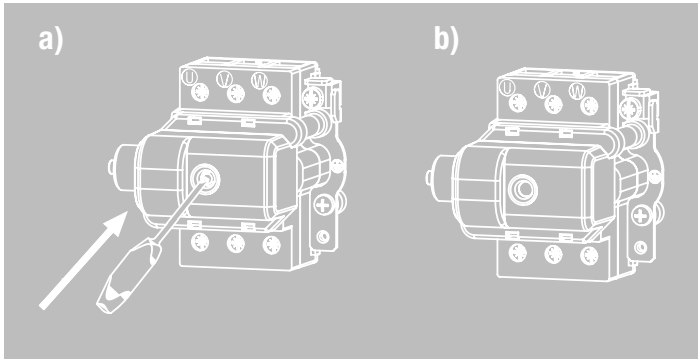
The minimal resistivity of water at 150C for PPE2, PPVE is 1100 Ω cm.

3. | ASSEMBLY



1. Apply template on place the unit will be fitted. Mark points for drilling the holes for fixing screws.
2. Bring the water system pipes and electric supply cables to the marked places.
3. Take off the unit's cover.
4. Run the supply wire through the hole and fix the unit on the wall.
5. Connect the unit to the electric mains.
6. Remove rubber plugs from cold and hot water fittings.
7. Connect the unit to the water supply system.
8. Open the cold water valve and check for leaks.
9. Vent the water system. See section „Venting”
10. Make sure that the WTC3 temp. limiter is at working position (the knob should be pushed in).
11. Put the unit's cover back.
12. Make sure that there is no access to live parts through the holes at the back plate.

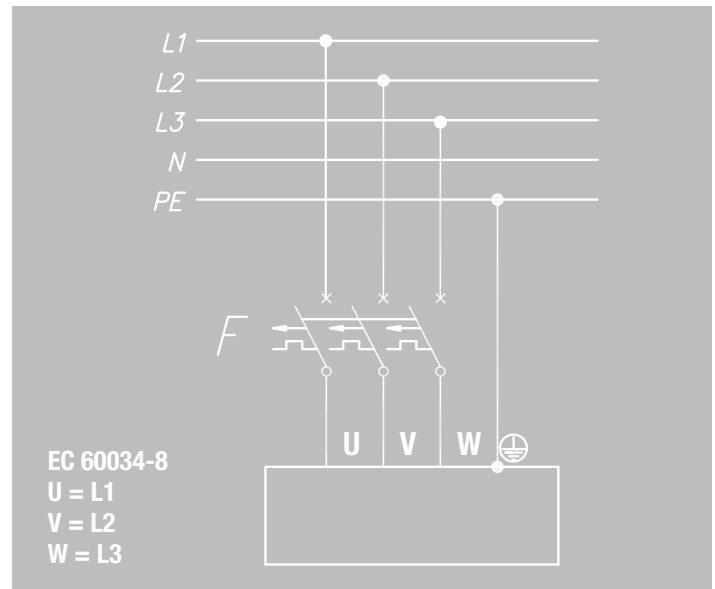
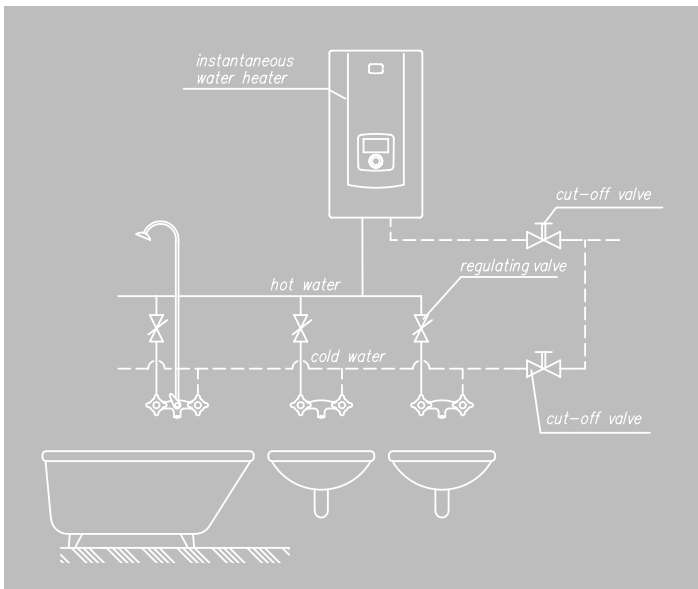
4. | ELECTRICAL CONNECTION



Safety temperature limiter WTC3

- a) to switch on
- b) WTC3 on

ATTENTION! If the safety switch during operation device is triggered, contact the service immediately. A new activation of the switch around the device reusing can cause serious damage.



5 | POWER SETTING

Heating box size 15 kW



9 kW



11 kW



12 kW



15 kW

Heating box size 24 kW



17 kW



18 kW



21 kW



24 kW

Heating box size 27 kW



27 kW

grey square shows the switch position

Venting

1. Shut off electric supplies to the heater
2. Turn the flow on (turn the hot water tap on) in order to vent the water installation (for about 15-30 seconds), until the flow of water becomes constant and even.
3. Switch on the electric supplies.

Configuration: PPE2, PPVE

Before you supply voltage for the first time, make sure that you set the heater's power at appropriate value (always consider the capacity of your home's electrical system). Notice: Configuration must be performed before initial start-up when power supply is switched off. Set 2 (two) switches at proper position to configure a heater. The switches are located on electronic board. Each switch has 4 (four) positions, they are described as **P** (power settings) and **F** (other settings). Switch on a supply power to PPE2 or PPVE a display will show: (PW...) - software version of control panel, (MSP...) - software version of controller and the value of rated power that has been set for the heater (PPE2; PPVE).

P switches settings (for PPE2, PPVE):

- 1, 2 - rated power of heater,
- 3, 4 - type of heating box,

F switches settings:

- 1, 2, 3 - do not change! keep factory settings intact,
- 4 - ON - blocks access to the heater's settings. In this case for PPE2 or PPVE, the display shows the desired temperature value (which has been adjusted before the heater is off), the heating icon and other possible working characteristics.

The heater is factory set at NORMAL mode. Change of the modes can only be done by authorised service.

6.1 | DEVICE FUNKTION PPE2



The heater switches on automatically straight after reaching the flow rate over 2,5 l/min. The temperature control system adjusts the power rate according to the water flow rate, required temperature and the temperature of water in the mains. The LCD backlight and icon signalises the heating operation. If the unit reach the maximum power value which is too low for a given operating conditions the LCD display will show flickering icon. The LED display backlight also turns on while pushing or turning the setting knob. The backlight will automatically turn off when the heating operation is turned off, or if more than 50 seconds have passed since the last adjustment. If you block the unit by master appliance (NA entry) the display will show „EXT BLOCKED”. If the fault occurs the display will show icon **E** and error message.

Error messages:

- ER>T INLET - inlet sensor failure,
- ER> T MAX - temperature has exceeded the maximum value,
- ER> AIR 1 - air bubbles in the heating box ,

If the display shows ER> T MAX, ER> AIR 1 the unit will stop heating.

The unit will not heat again until the failure is resolved and the appropriate value of water flow is reached.

Temperature adjustment

Turn the knob to the right to increase the temperature value, or to the left to decrease it. Push the knob to read the temperature value that is stored in memory. Push it again to read the next stored value. You can switch between the following settings „ECO”, „SINK” and „BATH”.

To change the temperature setting in memory:

- select the temperature setting by pushing the control knob,
- push the knob and keep for about 3 seconds until the value starts to flashing,
- turn the knob to adjust the value,
- push the knob to save the value.

Notice: save the new value within 10 seconds, otherwise you will lose it.

Configuration and parameters view

Set the minimum temperature value then push and keep knob for about 5 seconds until the display shows „>T SETPOINT”. Turn a knob to select the required value. There are some parameters that are not changeable by the user (e.g. >T INLET, >POWER), or can be used to change the work configuration only (e.g. display brightness, language version). To change the parameters value push (position flickering) and turn the knob. Push the knob to confirm a changes.

Notice: confirm a new parameter value within 10 seconds, otherwise you will lose it. The new parameter value will be saved when you exit menu using [>EXIT].

You can switch between the following parameters:

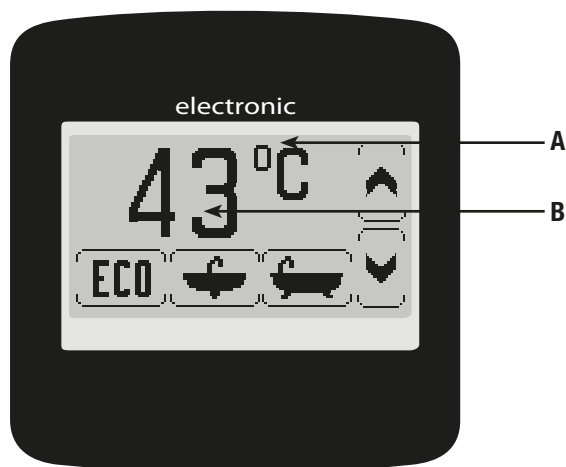
- [>T SETPOINT] temperature (min-max) - °C,
- [>T INLET] inlet temperature value - °C,
- [>T OUTLET] outlet temperature value - °C,
- [>FLOW] flow rate - l/min,
- [>POWER] percentage of maximum power with which the unit currently heats, -%,
- [>T - h] work time,
- [>BRIGH MIN] minimum brightness / stand-bymode (0 - BRIGH MAX),
- [>BRIGH MAX] maximum brightness / active (BRIGH MIN -25),
- [>ENGLISH] select language version (POLSKI, FRANCAIS, ENGLISH, DEUTCH, RUSSIA, CESKY, ESPANOL),,
- [>TEMP LIMIT] maximum temperature limit (min setting - max setting)

Notice: a new maximum temperature value will be saved in memory for other temperature settings as well, If you try to set the temperature above the adjusted maximum value the display will show for about 1 second.

- [>TEST] for authorized service only, electronic GB;DE;FR-067B_f. 15
- [>POWER SET] configured power value,
 - push knob to check a software version (PW...,MSP...),
 - restore to factory settings [FACTORY SET] or to restart controllers [RESET],
 - push and keep knob (for about 5sec., until the display show [-]) to up grate [FACTORY SET] and [RESET] function,
- [>EXIT] save a new parameters and menu exit.

Notice: parameters view mode will automatically exit (without saving changes) after 5 minutes since the last adjustment.

6.2 | DEVICE FUNKTION PPVE



The heater switches on automatically straight after reaching the flow rate over 2,5 l/min. The temperature control system adjusts the power rate according to the water flow rate, required temperature and the water temperature in the mains. The LCD red colour backlight and icon signalises the heating operation. If the unit reach the maximum power value which is too low for a given operating conditions the LCD display will show . The LED display backlight also turns. The heater switches on automatically straight after reaching

the flow rate over 2,5 l/min. The temperature control system adjusts the power rate according to the water flow rate, required temperature and the water temperature in the mains. The LED display backlight also turns on while pushing or turning the setting knob. The backlight will automatically turn off when the heating operation is turned off, or if more than 30 seconds have passed since the last adjustment. If you block the unit (NA entry) by master appliance the display will show . If the fault occurs the display will show error message:

- ERR_{Tin} - inlet sensor failure
- ERR_{Tout} - outlet sensor failure
- ERR_{Tmax} - temperature has exceeded the maximum value
- ERR_{AIR1} - air bubbles in the heating box - equipment detection

If the display shows ERR_{Tmax} , ERR_{AIR1} the unit will stop heating. The unit will not heat again until the failure is resolved and the appropriate rate of water flow is reached. If you try to set the temperature above the adjusted maximum value the display will show .

Temperature setting

Display shows three icons . You can set the desired temperature value (which has been stored in memory for each icon) by pressing one of them - the icons will be displayed in inverse .

To change the desired temperature value:

- push the icon
- push the icon again and keep (for about 3 seconds) until the value starts to flicker
- to set the new value press
- to save the value press icon

Notice: save the new value within 10 seconds, otherwise you will lose it.

Configuration

To enter the configuration mode press . To adjust the value press . The parameters will switch as you press. You can switch between the following parameters:

- maximum temperature value,
- display contrast (0-20),
- display brightness in stand-by-mode (0-20) /brightness min. / (0 – brightness max.),
- display brightness in active mode (0-20) /brightness max. / (brightness min. –20).

To exit parameters setting mode press . Notice: parameters setting mode will automatically exit after 20 seconds since the last adjustment.

Parameters view

To enter the parameters view mode press . The parameters will switch as you press . You can switch between the following parameters:

- flow rate Q
- percentage of maximum power with which the unit currently heats P
- rated power P_n
- correction of power ΔP
- software details and work time
- inlet temp T_{in}
- outlet temp T_{out}

6.3 | DEVICE FUNKTION PPE

The heater switches on automatically straight after reaching the flow rate over 2,5l/min. The temperature control system adjusts the power rate according to the water flow rate, required temperature and the water temperature in the mains.

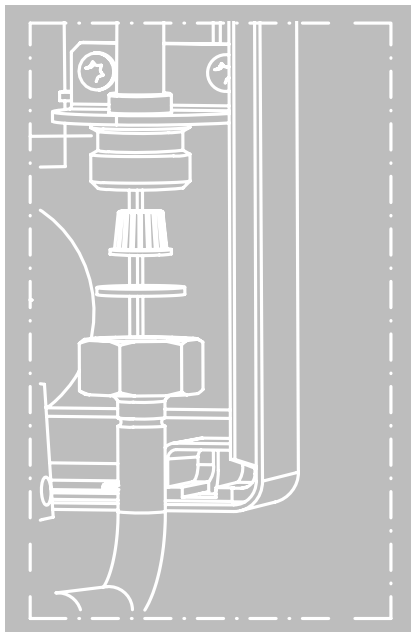
There are two indicators on the case:

- green - power supply „on”
- red - heating „on”

Other modes are shown by flickering green light.

Number of impulses (green indicator)	Description
1	The unit was switched off because the temperature has exceeded the maximum value (fault signal will not disappear until the appropriate rate of water flow is reached).
2	The unit was switched off by a master appliance.
3	The inlet temperature sensor failure.
4	The unit was switched off because the air bubbles in the heating box (the unit will not heat again until the fault is resolved and the appropriate rate of water flow is reached).

7. | MAINTENANCE



Filter cleaning:

1. **Cut off power and cold water supplies.**
2. Take off the unit's cover.
3. Undo the inlet fitting - on the cold water side.
4. Take the filter out from the inlet fitting.
5. Clean up the filter.
6. Fix the filter back, put the gasket and do up the inlet fitting.
7. Open the cut-off valve on cold water supply pipe - check connections for leaks.
8. Fix the unit's cover back.
9. Vent the water system - see Venting section.

Co-operation with other appliances

Unit is equipped with the BLOK and NA clamps.

BLOK - relay input that switches off the slave appliance, the circuit that is connected to the BLOK clamps (max. 0,1A 250V-) will be opened at the time of heating operation starts up.

NA - input that locks the unit operation, opened NA contacts locks the heating operation - co-operation with the master appliance.

Wire (2 x 0,5mm²) for BLOK and NA clamps should be run inside the unit on the right side. The wire connections must be performed by a qualified person.

8 | DISPOSAL



Used product can't be treated as general communal waste. Disassembled appliance has to be delivered to the collection point of electrical and electronic equipment for recycling. Appropriate utilisation of used product prevents potential negative environmental influences that may occur as a result of inappropriate handling of waste. In order to get more detailed information about recycling this product you should contact the local government unit, waste management service or the shop where this product has been purchased.

1 | CONDITIONS POUR UN FONCTIONNEMENT SÛR ET FIABLE

1. Lire et suivre attentivement les instructions d'installation et d'utilisation afin d'assurer un fonctionnement et une durée de vie optimales de votre matériel.
2. Le chauffage est conçu pour un montage uniquement sur un mur plat.
3. Le chauffe-eau est conçu pour chauffer l'eau dans les foyers, chambres sanitaires, laboratoires, ateliers, etc.
4. Le chauffe eau peut être utilisé seulement quand il est correctement installé et est en parfait état de fonctionnement.
5. Le chauffe eau PPE2 ou PPVE doit être installé de manière à ce que le réglage de la température de l'eau pendant l'utilisation normale en mode douche, avait la priorité sur les autres utilisateurs, qui règle la température de l'eau pendant l'utilisation normale sur d'autres points de prise d'eau.
6. La température maximale de l'eau d'entrée ne peut pas dépasser 60°C.
7. Avant la première utilisation et après chaque vidange u chauffe-eau d'eau (par exemple dans le cadre des travaux de plomberie) il doit être purge selon le point de „Purge”.
8. Cet appareil devra être installé par un professionnel, il doit vérifier l'efficacité de la protection électrique.
9. Le chauffe-eau doit être impérativement branché au circuit de mise à la terre. La qualité du câble de mise à la terre devrait être vérifiée périodiquement par un électricien qualifié. Il est recommandé de monter le chauffe-eau sur les raccords hydrauliques et les tyuaux en acier ou en cuivre qui sont mises à terre.
10. Chauffe-eau doit être connectés de façon permanente au réseau électrique avec la borne de terre.
11. Conformément à la réglementation générale, l'installation électrique doit être équipée d'un disjoncteur différentiel à haute intensité (jusqu'à 30 mA). Dans ce cas, nous vous recommandons d'installer un disjoncteur différentiel à quatre pôles destiné uniquement pour l'installation avec le chauffe-eau (indépendant du reste de l'installation) avec un courant de 10 ou 30 mA.
12. Ne pas installer le chauffe eau dans des zones à risques d'explosion et où la température peut tomber en dessous de 0°C.
13. Le montage et stockage du chauffe-eau dans une pièce où la température peut être inférieure à 0° C risque de l'endommager (il y a de l'eau à l'intérieur) et une perte de garantie.
14. Il faut veiller pour que le chauffe eau raccordé au réseau électrique, ne soit pas vidée d'eau, qui peut survenir en l'absence d'eau dans l'installation.
15. Ne pas ouvrir le boîtier de l'appareil lorsqu'il est connecté au réseau électrique.
16. L'absence du filtre sur l'alimentation d'eau peut endommager le chauffe-eau.
17. Il convient de noter que des températures de l'eau supérieures à 40° C provoquent une sensation de chaleur (en particulier chez les enfants) et que des températures supérieures à 50° C peuvent provoquer des brûlures au premier degré (en particulier chez les petits enfants).
18. Conformément à la réglementation générale, les installations électriques neuves (ou modernisées) doivent se composer des dispositifs de protection contre les surtensions, ce qui est particulièrement important dans le cas de bâtiments équipés de systèmes de protection contre la foudre. Le chauffe-eau électronique est un appareil sensible aux surtensions, il est donc recommandé de l'installer dans des installations électriques neuves (ou modernisées).
19. Le chauffe-eau doit être monté de manière à permettre un accès aisé au service. Dans ce cas il faut garder de distances minimales par rapport aux murs et au plafond de 100 mm.

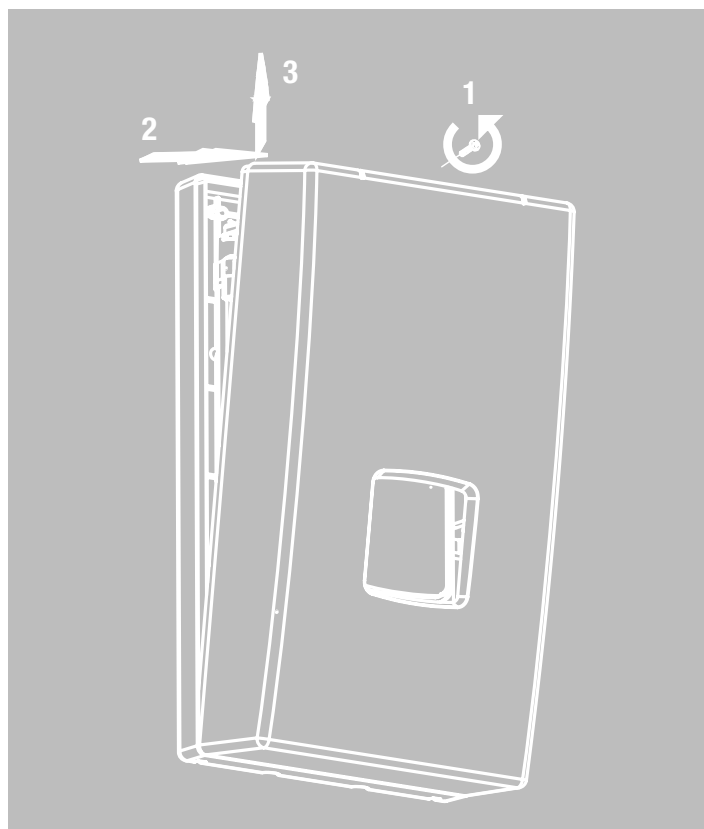
Le chauffe-eau est conçu pour chauffer l'eau dans les foyers, les salles blanches, laboratoires, ateliers, etc. Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (y compris des enfants) dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont diminuées, ou qui ne disposent pas des connaissances ou de l'expérience nécessaire, à moins qu'elles n'aient été formées et encadrées pour l'utilisation de cet appareil par une personne responsable de leur sécurité. Il faut faire attention pour les enfants afin qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.

2 | DONNÉES TECHNIQUES

Chauffe-eau PPE2, PPE1, PPVE		9/11/12/15				17/18/21/24				27
Puissance nominale	kW	9	11	12	15	17	18	21	24	27
Alimentation		400V 3~								
Ampérage	A	3 x 13,0	3 x 15,9	3 x 17,3	3 x 21,7	3 x 24,7	3 x 26,0	3 x 30,3	3 x 34,6	3 x 39,0
Débit (avec augmentation de la température de à 30°C et pression d'alimentation d'eau 4,5 bar)	l/min.	4,3	5,2	5,8	7,2	8,1	87	10,1	11,6	13
Min. section du câble d'alimentation électrique	mm ²	4 x 2,5				4 x 6				
Max. section du câble d'alimentation électrique	mm ²	4 x 16								
Impédance maximale du réseau d'alimentation électrique	Ω					0,43		0,37		0,30
Pression d'alimentation en eau	MPa	0,1 ÷ 1,0								
Point d'enclenchement du chauffage (débit min.)	l/min.	2,5								
Plage de température d'eau	Mode Par	30 ÷ 60								
	Mode Dousse	30 ÷ 55								
Dimensions (hauteur x largeur x profondeur)		440 x 245 x 126								
Poids		~4,0								
Section de tuyau d'approvisionnement en eau		G ½" (distance between inlet and outlet 100 mm)								
De protection										

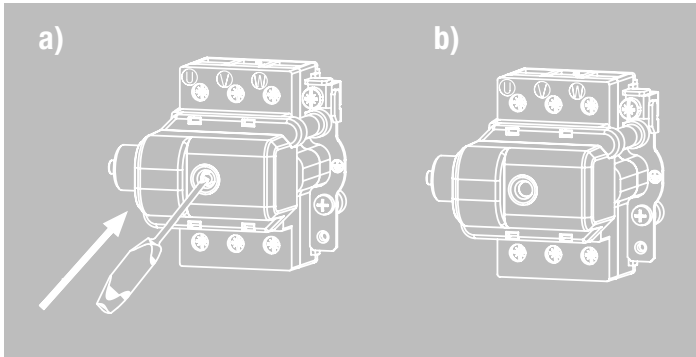
Résistivité minimale de l'eau à 15°C pour chauffe-eau PPE2, et PPVE est 1100 Ωcm

3 | LE MONTAGE



1. Utiliser le gabarit pour déterminer l'emplacement de montage.
2. Amener l'électricité et conduites d'eau jusqu'à l'endroit où le chauffe eau doit être installé.
3. Enlever boîtier du chauffe eau.
4. Fixez le chauffe-eau avec les vis de montage, introduisant avant le câble d'alimentation.
5. Raccordées le chauffe eau au réseau électrique.
6. Enlever les bouchons des tubulures d'eau.
7. Brancher le chauffe eau au réseau d'eau.
8. Ouvrir la vanne d'arrivée d'eau froid et vérifier l'étanchéité.
9. Purger l'installation conformément au point „PURGE”.
10. Durant le montage du chauffe-eau il faut vérifier si l'interrupteur de sécurité est en position „marche“ (il s'agit du moment du démarrage de chauffe-eau pour la première fois).
11. Fixer le boîtier du chauffe eau.
12. S'assurer qu'il n'y a pas d'accès aux éléments sous tension par derrière de chauffe eau.

4. I BRANCHEMENT ÉLECTRIQUE

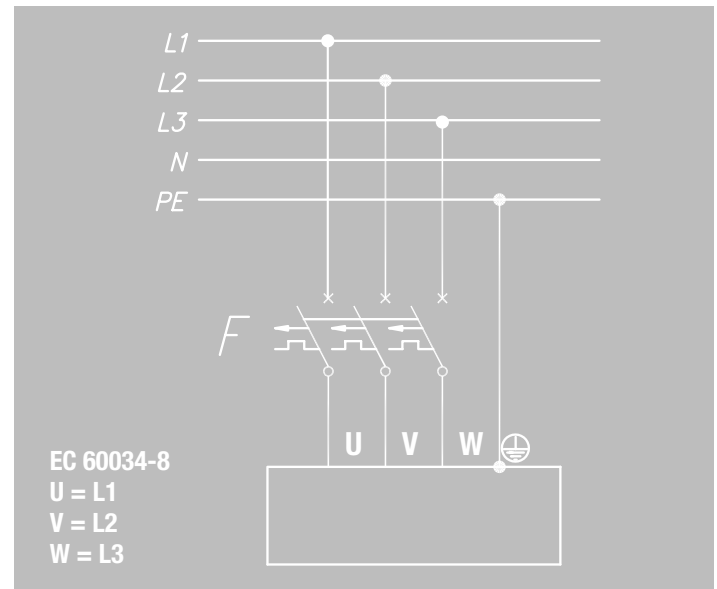
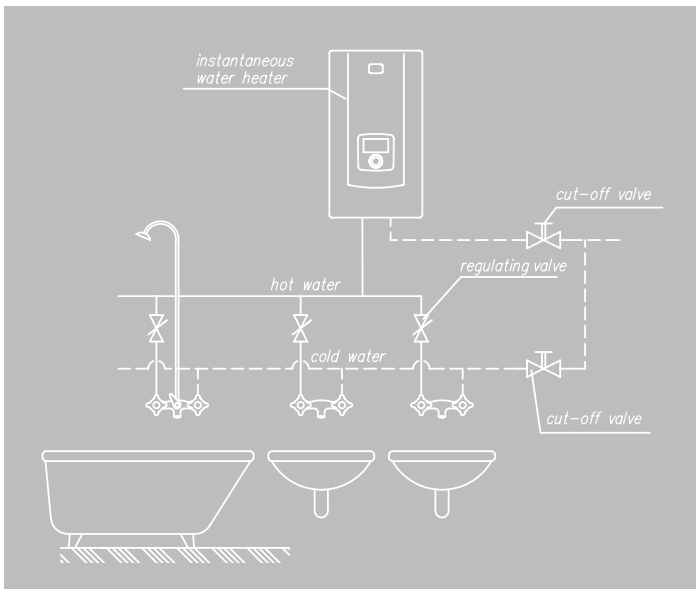


l'interrupteur de sécurité WTC3

a) - mise en marche de interrupteur

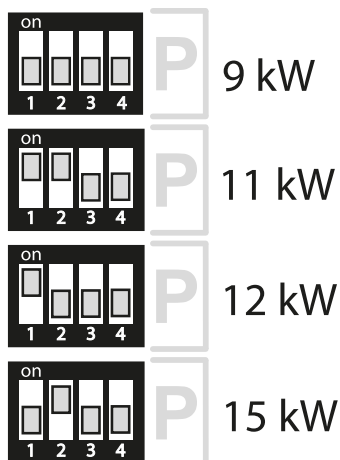
b) - interrupteur en position „marche” (broches pressée)

Attention! Si l'interrupteur de sécurité fonctionnera durant l'utilisation de l'appareil il faut appeler le service. La remise de l'interrupteur de sécurité et la continuation de l'utilisation de l'appareil risque une panne grave.

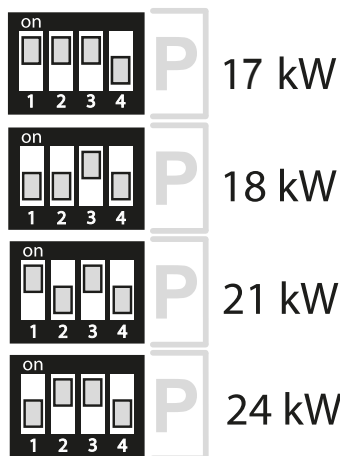


5 | RÉGLAGE DE PUISSANCE

Corps de chauffe typ 15 kW



Corps de chauffe typ 24 kW



Corps de chauffe typ 27 kW



le champ gris indique la position de l'interrupteur

Purge

1. Couper l'alimentation électrique du chauffe-eau.
2. Ouvrez le robinet d'eau chaude afin de purger l'installation jusqu'à ce que l'écoulement de l'eau devienne régulier et constant (15-30 secondes environ).
3. Brancher l'alimentation électrique.

Configuration: PPE2, PPVE

Attention! Avant la première mise sous tension il faut effectuer un réglage de la puissance du chauffe eau (adaptée à votre installation abonnement électrique). La configuration se fait par positionnement appropriée des deux commutateurs, décrit comme P (réglage de puissance) et F (d'autre réglage) qui se trouve sur carte électronique. Mise à jour des positions des commutateurs s'exécute automatiquement avec la présence de courant électrique. Après mise sous tension dans les chauffe-eaux PPE2 et PPVE la version du logiciel du panneau d'affichage (PW...) s'affiche, puis la version du logiciel de pilots (MSP...), puis valeur de puissance nominale règle du chauffe eau PPE2. Réglage des interrupteurs P (chauffe-eaux PPE2, PPVE):

- 1, 2 - puissance nominale de chauffe eau,
- 3, 4 - type de corps de chauffe,

Réglage du commutateur F :

- 1, 2, 3 ne touchez pas - garder le réglage d'usine,
- 4 - ON – activée blocage des réglages du chauffe eau.

Dans cette cas dans les chauffe-eaux PPE2 et PPVE l'écran affiche la température de consigne (réglé avant positionnement de interrupteur 4 en position ON) la signalisation de chauffage et d'autres états peuvent survenir pendant le fonctionnement du chauffe eau.

Par défaut, le chauffage est réglé en mode NORMAL (30 - 60°C). Le mode de travail (30 - 55°C) peut être modifié uniquement par un centre de service autorisé.

6.1 | EXPLOITATION PPE2



Temperature adjustment

Le chauffe-eau s'allume automatiquement après avoir atteint un débit d'eau plus 2,5l/min. Le système de contrôle ajuste automatiquement la puissance du chauffe-eau par rapport: le débit d'eau, la température d'eau demande /ajuste et la température de l'eau à l'entrée. L'inclusion de chauffage est signalé par activation de l'afficheur et l'affichage de l'icône . Si le chauffe-eau atteint sa puissance maximale, mais pas suffisante pour les conditions actuelles de travail, icône sur l'écran se met à clignoter. L'afficheur se active aussi lors de modification des paramètres (pressage ou tournement de bouton). Retour en mode sommeil arrive après l'arrêt du chauffage ou après environ 50s depuis le dernier changement. Blocage de chauffe-eau par une signal primaire (contact NA) est signalé par l'affichage de message „NA FERME”. Si une erreur de fonctionnement de chauffe-eau se produit une icône **E** et message informatif s'affiche:

- ERR>t ENTRE - panne du capteur d'entrée
- ERR>t MAX - température maximale dépassée
- ERR>AIR 1 - l'air détecté dans le corps de chauffe
- ERR>AIR 2 - l'air détecté dans le corps de chauffe - détection du logiciel

Dans le cas des états détectés: ERR>T MAX, ERR>AIR 1, ERR>AIR 2 chauffe-eau arrête chauffage, retour au fonctionnement normal survient après la cessation des causes et après atteint à nouveau le débit d'eau nécessaire.

Réglage de la température

La température de consigne demandée est affichée sur l'écran LCD. En tournant le bouton de réglage à droite nous augmentons la valeur de température demande. En tournant le bouton de réglage à gauche nous réduisons la valeur de température demande. En appuyant sur le bouton, nous allons choisir l'une des températures enregistrée avant dans la mémoire. Poussée suivante sur le bouton nous permet d'aller à la température suivante enregistrées, séquentiellement dans une boucle („ECO”, „EVIER”, „BAIGNOIRE”).

Pour modifier le valeur de température attribué à chaque élément il faut:

- en appuyant sur le bouton sélectionner la température a changer,
- appuyez sur le bouton et maintenez-le enfoncé jusqu'à impulsion de valeur de température (environ 3s),
- tournant le bouton de réglage pour définir une nouvelle valeur,
- confirmer le réglage en appuyant sur le bouton.

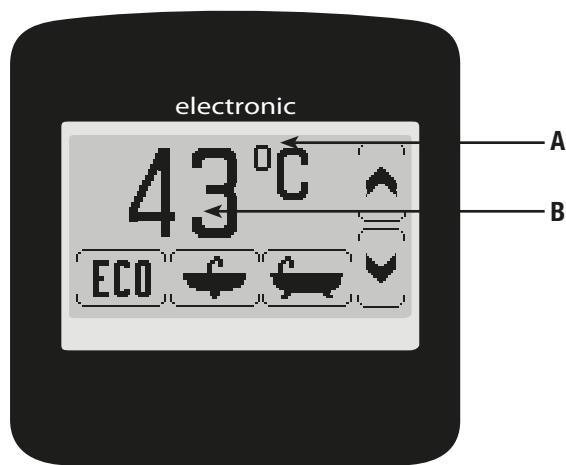
Si pendant environ 10s la température ne sera pas confirmée, chauffe-eau va sortir de menu de réglage sans sauvegarder les nouvelles valeurs.

Configuration et aperçu des paramètres

Régler avec le bouton la température minimale, puis appuyez sur le bouton et maintenez-le enfoncé environ 5s jusqu'à l'affichage du texte „>T REGLEE”. Tournant le bouton nous choisissons la valeur qui nous intéresse. Certains positions ne sont que pour la visualisation (p.ex. >T ENTRE ou >PUISSANCE) et certains pour configuration des fonctionnes (p.ex. la luminosité ou sélection de langue). Pour modifier les paramètres il faut appuyer le bouton (élément sélectionné pour modifier clignote), il faut définir une nouvelle valeur en tournant le bouton, pour confirmer la modification il faut appuyer sur le bouton. Si la nouvelle valeur ne sera pas confirmée, après 10 secondes d'inactivité afficheur va revenir au menu et le changement sera annulé. Enregistrement des nouveaux paramètres à la mémoire, se produit uniquement lorsque vous quittez le menu par [> FIN]. Paramètres sélectionnables, séquentiellement dans une boucle:

- [>T REGLEE] réglage de température (min réglé – max réglé) - °C,
- [>T ENTRE] valeur de température d'entre - °C,
- [>T DEPART] valeur de température de départ - °C,
- [>DEBIT] débit - l/min,
- [>PUISSANCE] puissance incluse - %,
- [>T valeur h] temps de fonctionnement du chauffe eau,
- [>ECLAI MIN] luminosité min / sommeil (0 - ECLAI MAX),
- [>ECLAI MAX] luminosité max / activité (ECLAI MIN - 25),
- [>FRANCAIS] sélection de langue du menu (POLSKI, FRANCAIS, ENGLISH, DEUTSCH, RUSSE, CESKY, ESPANOL),
- [>TEMP MAX] limitation de la température maximale (min réglé - max réglé),
- il faut rappeler que cette limitation de température maximale sera également apportées aux paramètres de températures précédemment enregistré et stockés déjà dans la mémoire,
- toute tentative de régler une température supérieure à la température maximale réglée est indiquée par affichage de l'icône environ 1 seconde,
- [>TEST] fonction n'est disponible que pour le service autorisé,
- [>PUIS REGL] il est affiche la puissance de chauffe eau règle au niveau des interrupteurs,
- en appuyant sur le bouton, vous pouvez vérifier les versions du logiciel (PW..., MSP...), restaurer les paramètres d'usine [>REG USINE] ou faire redémarrage des pilotes [RESET],
- fonctions [>REG USINE] et [RESET] sera mise à jour lorsque vous appuyez et maintenir enfoncé le bouton (pendant environ 5 secondes)
- jusqu'à affichage [-],
- [> FIN] pour enregistrer les paramètres modifiés et quitter le menu. Sortie automatique du menu (sans sauvegarder les nouvelles valeurs) après 5 min depuis le dernier changement.

6.2 | EXPLOITATION PPVE



Le chauffe-eau s'allume automatiquement après avoir atteint un débit d'eau plus 2,5l/min. Le système de contrôle ajuste automatiquement la puissance du chauffe-eau par rapport: le débit d'eau, la température d'eau demande/ajuste et la température de l'eau à l'entrée. L'inclusion de chauffage est signalé par activation de l'afficheur, changement de couleur du rétro éclairage au rouge et l'affichage de l'icône . Si le chauffe-eau atteint sa puissance maximale, mais pas suffisante pour les conditions actuelles de travail, sur l'afficheur s'affiche l'icône . L'afficheur se active aussi lors de modification des paramètres. Retour en mode sommeil arrive après l'arrêt du chauffage ou après environ 30s depuis le dernier changement. Blocage de chauffe-eau par une signal primaire (contact NA) est signalé par l'affichage de l'icône .

Si une erreur de fonctionnement de chauffe-eau se produit, il sera indique par le symbole:

- - panne du capteur d'entrée,
- - panne du capteur de départ,
- - température maximale dépassée,
- - l'air détecté dans le corps de chauffe - détection du matériel,
- - l'air détecté dans le corps de chauffe - détection du logiciel.

Dans le cas des états détectés ERR Tmax , ERR AIR1 , ERR AIR2 chauffe-eau arrête chauffage, retour au fonctionnement normal survient après la cessation des causes et après atteint à nouveau le débit d'eau nécessaire. Si la limitation de température maximale est active, toute tentative de fixer une température plus élevée sera refusée et indiquée par l'affichage du symbole . Réglage de la température Dans la partie inférieure de l'écran LCD du chauffe eau, ils sont affiche les icône pour chacun d'eux une température approprié est défini dans la mémoire de logiciel. Un appuis sur l'un d'eux provoque réglage de la température désirée, en fonction de la valeur de température attribuée à cette icône .

Pour modifier le valeur de température attribué à chaque icône il faut:

- appuyer sur l'icône appropriée,
- re-appuyez sur l'icône appropriée et maintenezle enfoncé jusqu'à impulsion de valeur de température (environ 3s),
- avec les touches définir la nouvelle valeur de la température,
- confirmer le réglage en appuyant sur l'icône de nouveau.

Si pendant environ 10s la température ne sera pas confirmée ou lorsque vous appuyez sur l'icône associée à une autre température, chauffe-eau va sortir de menu de réglage sans sauvegarder les nouvelles valeurs.

Configuration

En appuyant sur la case affichage de la température vous accédez dans la menu de configuration du chauffe-eau. Avec les touches nous changeons la température et avec les touches en basculant le paramètre séquentiellement dans une boucle:

- limiter la température maximale de l'eau,
- réglage du contraste de l'affichage (0-20),
- luminosité de l'écran en sommeil / luminosité min/ (0 - luminosité max),
- uminosité de l'écran en activité / luminosité max/luminosité min - 20).

Sortie du menu de configuration après appuis sur l'icône ou après environ 20 s depuis le dernier changement.

Vue des paramètres

En appuyant sur la case affichage de l'unîtes vous pouvez visualiser certains paramètres de fonctionnement de chauffe eau. Avec les touches en basculant le paramètre séquentiellement dans une boucle:

- débit
- pourcentage de la puissance
- puissance de l'élément chauffant
- correction de la puissance
- numéro du logiciel et des heures d'exploitation de chauffe eau
- température d'entrée
- température de sortie

Sortie du menu de configuration après appuis sur l'icône ou après environ 5 min. depuis le dernier changement.

6.3 | EXPLOITATION PPE1

Le chauffe-eau s'allume automatiquement après avoir atteint un débit d'eau plus 2,5 l/min. Le système de contrôle ajuste automatiquement la puissance du chauffe-eau par rapport: le débit d'eau, la température d'eau demande/ajuste et la température de l'eau à l'entrée.

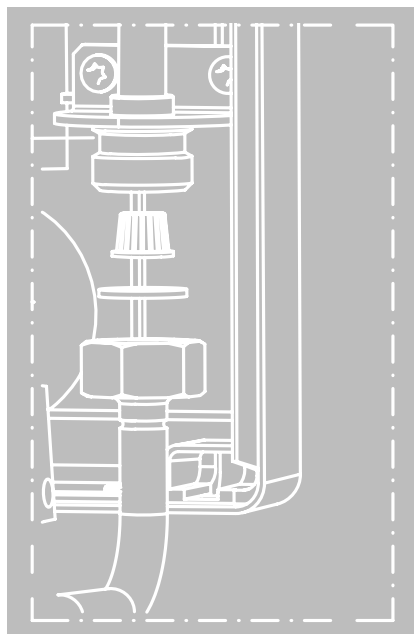
Sur le boîtier, il y a deux indicateurs:

- couleur vert - raccordé au réseau électrique
- couleur rouge - chauffage

D'autres états sont affichés par le voyant vert clignotant.

Nombre d'impulsions d'indicateur vert	Description d'état
1	Blocage de chauffe eau après avoir dépassé la température maximale d'eau a la sortie (exclusion du signal d'erreur après avoir ré-obtention le débit requis)..
2	Blocage de chauffage par une signal primaire d'un autre appareil.
3	Panne du capteur de température d'entrée.
4	Blocage de chauffe a cause de détection d'air dans le corps de chauffe (exclusion du blocage de chauffage et signalisation de signal d'erreur après la cessation de la cause et ré-obtention le débit requis).

7. | ENTRETIEN



Le nettoyage du filtre d'eau:

1. Couper l'alimentation électrique et l'arrivée d'eau froide.
2. Enlever boîtier du chauffe-eau.
3. Débrancher l'arrive d'eau froide du raccord d'entrée du chauffe-eau.
4. Enlever le filtre à tamis sur arrivée d'eau froide du réchauffeur.
5. Nettoyer le filtre à tamis.
6. Remettre filtre à tamis et joint a sa place et serrer l'orifice d'entrée.
7. Ouvrir la vanne sur l'arrive d'eau froid - vérifiez l'étanchéité des raccords.
8. Re-fixer le boîtier du chauffe eau.
9. Purger l'installation conformément au point „PURGE”.

Coopération de chauffe eau avec d'autres appareils

Chauffe-eau est équipé de bornes BLOK et NA.

BLOK - sortie du relais qui éteint l'unité esclave. Lorsque le chauffe eau enclenche le chauffage contact BLOK s'ouvre (max. 0,1A 250V~).

NA - entrée pour bloquer le chauffage du votre chauffe eau, l'ouverture du contact NA arrête le chauffage - coopération avec un appareil maître.

Les connexions au bornes BLOK et NA il faut faire avec le câble 2 x 0,5 mm² en le conduisant par le côté droit à l'intérieur du chauffe eau. Toutes les connections doivent être faits par un professionnel qualifié..

8 | GESTION DES DÉCHETS



Ce produit ne doit pas être traité comme un déchet ordinaire. L'appareil démonté doit être ramené à un point de recyclage approprié pour les déchets électriques et électronique. Le recyclage des produits n'a pas d'impact négatif sur l'environnement, qui pourrait se produire dans le cas d'une mauvaise élimination des déchets. Pour obtenir de plus amples informations sur le recyclage du produit, contacter l'agence régionale de l'ADEME, votre mairie, ou le magasin où le produit a été acheté.



Evenes GmbH
Rote Länder 4 | 72336 Balingen | Deutschland
www.evenes.de

Stand 06/21

